Das können Sie sich von diesem Programm erwarten

Wir wollen, dass Sie mit uns Vorreiterinnen werden! Deshalb richten wir uns an Frauen, die Organisationen gestalten: als Führungskraft, als Personal- oder Organisationsentwicklerin, Beraterin oder freies Radikal. Warum nur Frauen? Frauen lernen schneller und besser unter sich, das ist wissenschaftlich bestätigt und das wollen wir nutzen. Und wir sind neugierig darauf, welche Synergien dadurch entstehen!

Als Expertin für Gender-Equality und Organisations-Design wissen Sie, wie Sie Rahmenbedingungen sinnvoll gestalten, damit die Organisation von den besten Frauen und Männern profitiert. Sie erarbeiten konkrete Strategien für Ihre oder andere Organisationen im Rahmen von echten Beratungsprojekten: Unter anderem decken Sie hinderliche Organisationsmuster auf und challengen diese.

Sie arbeiten an Ihrer Rolle und an Ihrer Person: Sie decken organisationale und eigene Sichtweisen und Wahrnehmungsverzerrungen auf. Sie beleuchten zum Beispiel die Macht von Sprache oder Gruppenzusammenstellungen und integrieren diese in Ihre Tätigkeit, um mehr Erfolge zu erzielen.

Systemische Tools und Methoden sind das Grundrüstzeug Ihres täglichen Arbeitens: Indem Sie immer wieder reflektieren, handeln und anpassen, entwickeln Sie Ihre MitarbeiterInnen, Teams und Ihre Organisation kontinuierlich weiter.

Sie bauen mit spannenden Kontakten ein starkes Netzwerk auf, das Sie langfristig in Ihren Vorhaben unterstützt.

Organisation
Veranschlagen Sie für Ihren Lernprozess „Frauen bewegen systemisch" ca. 14 Tage: Neun Modul-Tage, zwei Netzwerk-Events (Kaleidoskope), zwei Learning Journeys, drei offene Lernräume und Zeit für selbstorganisiertes und gestütztes Lernen. Jedes Modul beginnt um 10 Uhr am ersten Tag und endet am letzten Tag um 17 Uhr. Veranstaltungsorte werden noch bekanntgegeben.

Teilnahmekosten
Die Teilnahmegebühr beträgt EUR 6.950,– (exkl. USt.). Dazu kommt eine Seminarpauschale (exkl. USt.) für alle Module. Sie umfasst den Beitrag für Seminarräume, Pausengetränke sowie Mittagessen während der Module. NPO gewähren wir einen Rabatt.

Anmeldung
Eine gute Zusammensetzung der Gruppe und durchgängige Anwesenheit ist uns wichtig! Deshalb wird mit jeder potenziellen Teilnehmerin ein Erstgespräch geführt, um die gemeinsamen Erwartungen und Lernziele zu klären. Bitte kontaktieren Sie bei Interesse und Fragen Martina Semin.

Martina Semin, Assistentin
+43 1 368 80 70-12
martina.semin@neuwaldegg.at

Barbara Buzanich-Pöltl
Programmleiterin, Managing Partnerin, Gender-Equality & Leadership Development

Margit Bergmair-Ambach
Trainerin, Netzwerkpartnerin, Senior Consultant, Leadership & Kommunikation

Anna Jantscher
Trainerin, Managing Partnerin, Organizational Design & Agility

Elisabeth Dudak
Trainerin, Partnerin, Potenzial Analyse & Positive Leadership

Franziska Fink
Trainerin, Partnerin, Purpose Driven Organizations & Coaching

NEUWALDEGGER ENTWICKLUNGSRÄUME

Neuwaldegger Curriculum
Organisations Know-how für Führungskräfte, BeraterInnen, ExpertInnen

Neuwaldegger Change Campus
Zweistufiges Ausbildungsprogramm für wirkungsvolle Veränderungsprozesse

Neuwaldegger Coaching Campus
Theorie, Handwerk und Haltung systemischen Coachings in 4 Modulen

Agiler Freiraum
Ein-Tages-Praxis-Workshop, der dem Experimentieren mit agilen Facetten dient.

Purpose Driven Organizations Workshop
2 × 2 Tage, um mehr Purpose Drive in das eigene Unternehmen zu bringen.

Nähere Informationen finden Sie unter www.neuwaldegg.at

Beratergruppe Neuwaldegg
Gesellschaft für Unternehmensberatung und Organisationsentwicklung GmbH
Gregor-Mendel-Straße 35, 1190 Wien
T +43 1 3688070, office@neuwaldegg.at, www.neuwaldegg.at

Neuwaldegg

Innovativer Praxis-Lehrgang
Gezieltes Organisationsdesign für Gender Equality, um das volle Potenzial in Unternehmen zu heben

2020

Frauen BEWEGEN SYSTEMISCH

Vier Fakten warum Wandel stattfinden wird

- Organisationen haben ökonomische Nachteile durch Nicht-Gleichstellung. Sie schaffen Strukturen und Rahmenbedingungen, die nicht das gesamte Potenzial und den gesamten Talente-Pool ausschöpfen und nutzen.
- Es gibt erprobte Vorgehensweisen, um zu mehr Gleichberechtigung zu gelangen, die auf Wirksamkeit beforscht sind und von denen Organisationen kurzfristig und langfristig profitieren.
- Die starke Ungleichheit von Frauen und Männern in Organisationen zeigt sich vor allem in Führungspositionen und führt dazu, dass sich Frauen nicht voll entfalten und ihre Stärken weniger einbringen können – zum Nachteil aller.
- Wir ALLE diskriminieren Frauen unbewusst, weil wir eine verzerrte Wahrnehmung (Biases) haben, indem wir zum Beispiel Männer besser bewerten als Frauen, auch wenn 100 % gleiche Voraussetzungen vorhanden sind! Das wirft Fragen auf: Warum passiert das, wie werden diese Biases sichtbar? Wie kann die Rolle und Bedeutung von Frauen in Organisationen und in unserer Gesellschaft neu gedacht und gestaltet werden?

Systemischer Ansatz

„Frauen bewegen systemisch“ beruht auf dem systemischen Beratungsansatz, dem folgende Annahmen zugrunde liegen: Organisationen sind aufgabenbasierte, soziale Systeme mit einem „main purpose“. Im Mittelpunkt von allem stehen Kommunikation und Entscheidungen. Diese Perspektive einzunehmen eröffnet für Managerinnen und Beraterinnen neue Handlungsmöglichkeiten, die Ihre Wirksamkeit deutlich erhöhen.

Trainerinnen
Wir sind systemische Beraterinnen, die nicht nur mit Herzblut beim Thema sind, sondern auch unterschiedliche, langjährige Erfahrung mitbringen: persönlich, professionell und aus den Beratungskontexten in Organisationen. Wir haben diese Transformation zu mehr Gender-Diversity leibhaft erlebt und umgesetzt. Unsere Learnings sind Teil des Programmes!

Zielgruppe und Voraussetzungen
Wir richten uns an Unternehmerinnen, Managerinnen, Führungskräfte, Personalentwicklerinnen und Organisationsentwicklerinnen mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrung, die mit Organisations- und Verhaltens-Design ihre Führungsrolle professionalisieren und die Gleichberechtigung zwischen Frau und Mann fördern, um das eigene Unternehmen zu stärken.

Termine
Modul 1:
26.–28. Februar 2020

Modul 2:
13.–15. Mai 2020

Modul 3:
14.–16. Oktober 2020

Drei Hebel im Programm und Ihrer Organisation

1. Tool-Box Organisations-Design
Wir erarbeiten Gleichstellungs-Strategien anhand von konkreten Fragestellungen der Teilnehmerinnen: Wie bringe ich meine Organisation auf den Weg um scheinbar „softe“ Themen wie Gleichstellung oder Diversität nachhaltig zu platzieren und zu fördern? Was ist auf der Organisations- und Personenebene zu beachten? Wie kommt das Thema Gleichstellung auch ohne Schuldzuweisungen aus? Studien und beforschte Verhaltens-Designs stellen sicher, dass die gewählten Maßnahmen echte Wirksamkeit herstellen (Stichwort: Gläserne Decke).

2. Vorbilder in unterschiedlichen Rollen schaffen
Die Forschung zeigt, dass dies einer der wichtigsten Erfolgsfaktoren ist, damit die Veränderung gelingt. Deshalb arbeiten Sie an Ihrer Rolle und wie Sie diese bewusst nutzen können. Sie erweitern Ihr Handlungsrepertoire in Organisationsgestaltung, Führung & Change.

3. Wirksamkeit durch neue Spielregeln
Appele, Diversity-Trainings oder Mentoring für Frauen verändern fast nichts. Auch die Harvard Kennedy University bestätigt: Nur gezielte Verhaltens-Designs, die Spielregeln und Strukturen aufgreifen, bringen die gewünschte Veränderung.

Soziales Lernen

- Ein stimmiger Rahmen: in dem frau Spaß hat, sich ausprobiert, wo gelacht wird, Musik & Rhythmus Atmosphäre schaffen und spannende Gespräche auch am Abend bei einem Glas Wein stattfinden können.
- Sich selbst laufend beobachten und reflektieren, zum Beispiel eigene Biases in einer männlich-orientierten Design-Welt erkennen und diese mit Routinen abbauen.
- Verschiedenste Methoden und Settings, die zum Experimentieren einladen: die eigene Komfortzone verlassen, tief eintauchen, von anderen lernen, die eigene systemische Toolbox auffüllen.
- Ihre Neuwaldegger Begleiterinnen: Jedes Modul wird von mindestens zwei Beraterinnen begleitet. Barbara Buzanich-Pöltl begleitet Sie durch das gesamte Programm. Anna Jantscher, Elisabeth Dudak, Franziska Fink und Margit Bergmair-Ambach werden ihre Expertise abwechselnd einbringen.

Modul 1
Verhaltens & Organisationsdesign

- Grundlagen im systemischen Arbeiten mit Organisationen
- Verzerrungseffekte in Organisationen erkennen: Führung, Bewertungen & Intuition, Leistung & Talent
- Geschlechternormen, Bestätigungsfehler, Sprache und Macht von Symbolen
- State-of-the-Art-Erkenntnisse und Studien zu Gleichstellung einbinden, z. B. „What works“
- Verhaltens-Designs entwerfen
- Gestalten einer inkludierenden Kultur: HR-Prozesse, Personalentwicklung, Führung, Normen
- Change-Dynamiken kennen und integrieren
- Systemische Methoden und Werkzeuge einsetzen und üben

Trainerinnen
Barbara Buzanich-Pöltl,
Anna Jantscher

Modul 2
Personal Re-Design

- Eigene Biases (Verzerrungseffekte) kennen und verändern
- Stärken stärken, sich mit Neuem verbinden, um neue Qualitäten zu entfalten
- Eigenen Purpose schärfen
- Karriere planen und gestalten
- Sprachliche Semantik beleuchten und schärfen

Trainerinnen
Barbara Buzanich-Pöltl,
Elisabeth Dudak

Learning Journey

- Von und mit Organisationen lernen
- Zwei Besuche in unterschiedlichen Organisationen vorbereiten
- Biases aufspüren und analysieren
- Initiativen & Maßnahmen kennenlernen und planen
- Learnings & Empfehlungen ableiten

Modul 3
Führungs- und Rollendesign

- Unterschiedliche Erfahrungen mit Führung reflektieren
- Funktion von Führung und Aufgaben
- Umgang mit Macht & Status
- Toolbox für Team- und MitarbeiterInnen-Entwicklung
- Eigene Rolle designen und reflektieren

Trainerinnen
Barbara Buzanich-Pöltl,
Margit Bergmair-Ambach

Learning Spaces

- Für ungeplantes Interessantes eine andere Art der Auseinandersetzung schaffen
- Drei offene Lernräume, die inhaltlich, räumlich und zeitlich mit Ihnen gemeinsam gestaltet werden

Lernen und Transfer vertiefen
Intensives Lernen in und zwischen den Modulen ermöglicht Ihnen Gelerntes zu vertiefen und schnell im eigenen Alltag anzuwenden. Gleichzeitig gibt es damit einen Raum für ungeplantes Interessantes.